

Veranstalter „Wie wählt Amerika? Einblicke und Perspektiven“

Bundeszentrale für politische Bildung

Aufgabe der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb ist es, das Verständnis für politische Sachverhalte zu unterstützen, das demokratische Bewusstsein zu festigen und die Bereitschaft zur politischen Mitarbeit zu stärken. In diesem Sinne bietet die bpb ein umfangreiches Angebot an Büchern und Informationsmaterialien, CD-ROMs, DVDs und Internetseiten zu aktuellen und historischen Themen aus Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur. Das Veranstaltungsprogramm umfasst Seminare, Diskussionsforen, Studienreisen, Kongresse und Wettbewerbe sowie kulturelle Aktionen zu Kunst, Theater und Musik. Darüber hinaus fördern wir zahlreiche Bildungsträger bei der Durchführung ihrer politischen Bildungsarbeit.

Weitere Informationen unter: www.bpb.de

Institute for Cultural Diplomacy

Das Institute for Cultural Diplomacy (ICD) wurde 1999 von Mark C. Donfried gegründet und ist eine unabhängige, internationale, gemeinnützige Organisation mit Hauptsitz in Deutschland und den Vereinigten Staaten. Das ICD übernimmt eine zentrale Rolle innerhalb eines globalen Netzwerkes von internationalen Partnern im öffentlichen sowie im privaten Sektor, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, internationalen und interregionalen Austausch zu fördern. Forschung und Programme des ICDs im Bereich kultureller Kommunikation und Interaktion ermöglichen Weiterbildung über den traditionellen Rahmen der kulturellen Diplomatie hinaus. Dabei profitiert ein weites Publikum, angefangen bei einzelnen Individuen bis hin zu Organisationen auf der regionalen, nationalen und globalen Ebene.

Weitere Informationen unter: www.culturaldiplomacy.org

Initiative Amerika Haus Berlin

Die Initiative Amerika Haus Berlin wurde im April 2006 während eines Treffens von verschiedenen in Berlin ansässigen transatlantischen Organisationen und Institutionen gegründet. Damals entstand die Idee einer Neueröffnung des Hauses auf zivilgesellschaftlicher Basis, als die U.S. Botschaft seine Schließung bekannt gegeben hatte. Das Amerika Haus ist im Laufe seines Bestehens zum Symbol deutsch-amerikanischer Geschichte in dieser Stadt geworden. Die Initiative möchte mit einer zeitgemäßen Weiterentwicklung des ursprünglichen Programms die Bedürfnisse der Berliner nach Austausch und Bildung zu den USA bedienen und fördern. In der Kooperation mit anderen Partnern sieht sie reale Chancen, das Haus zu einem lebendigen Zentrum für politische und kulturelle Information und Auseinandersetzung zu entwickeln. Die Initiative wird gegenwärtig vom ICD rechtlich vertreten.

Weitere Informationen unter: www.initiative-amerika-haus-berlin.org